



MARKTGEMEINDE

Eisgarn

GEMEINDENACHRICHTEN

MÄRZ 2024

Folge 1 / 51. Jahrgang

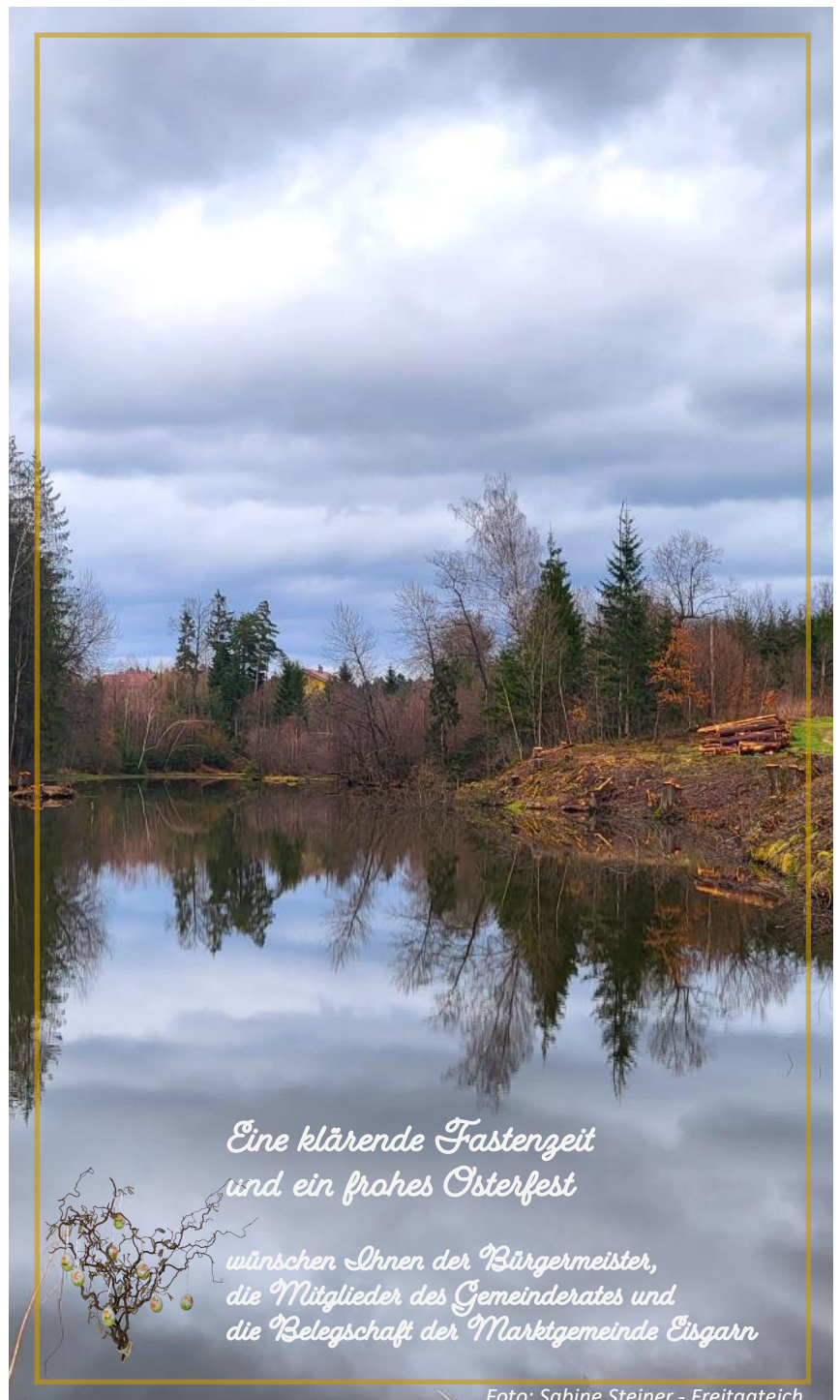
AN EINEN HAUSHALT

AMTLICHE MITTEILUNG

ZUGESTELLT DURCH POST.AT

Inhalt:

- Seite des Bürgermeisters
- aus der Gemeinderatssitzung
- EU-Wahl
- Stellungspflicht
- Jagdpacht 2024
- Statistik 2023
- Öffnungszeiten
- Wäger für Brückenwaagen
- Ärztedienst
- Altstoffe
- Stopp-Littering „Frühjahrsputz“
- Ehrentafel - Bevölkerungsbewegung
- Aktivitäten und Berichte aus der Gemeinde
- Kinder und Ferienakademie 2024
- NÖ Zivilschutzverband
- Tag der offenen Tür - Notariat
- Infobogen Blackout
- Veranstaltungskalender
- Info KLAR! Waldviertel Nord
- Info Nachbarschaftshilfe PLUS
- Info der Community-Nurse
- Info Care4Caregivers
- Info Wohnen im Waldviertel



*Eine klärende Fastenzeit
und ein frohes Osterfest*

*wünschen Ihnen der Bürgermeister,
die Mitglieder des Gemeinderates und
die Belegschaft der Marktgemeinde Eisgarn*

Foto: Sabine Steiner - Freitagteich

SEITE DES BÜRGERMEISTERS

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!



Traditionell begann auch heuer wieder das Jahr mit dem Neujahrsempfang. Die abgeschlossenen Projekte passen zu den Attributen vom Vorjahr. Nachhaltig, innovativ, gesund, stabil (NIGS).

Die 2. Kindergartengruppe, der Breitbandausbau oder unsere Sozialprojekte tragen zum Wohlbefinden in unserer Gemeinde bei. Prof. Dr. Franz Kolland reüssierte über die demographische Entwicklung, in der wir uns befinden. Es ist wichtig, aktiv zu bleiben, und dass es mit einfachen Mitteln möglich ist, möglichst lange, möglichst gesund und selbstbestimmend zu leben. Eine regelmäßige Gesundenuntersuchung ist beispielsweise der erste, wichtige Schritt dazu.

Aus Sicht der Gemeinde ist Nachhaltigkeit ein wesentlicher Faktor für die Entwicklung. Nachhaltigkeit bringt Sicherheit und Wohlbefinden. Es passieren in der ganzen Welt ohnehin sehr schreckliche Dinge. Dafür können wir alle nur das Wenigste beitragen. Ich halte es deswegen um so wichtiger, das Geschehen ringsum auf unsere Gemeinschaft, unsere Kommune, unseren Lebensraum herunterzubrechen. Ich stelle mir sehr oft die Frage: Was bedeutet das für uns? Viele zweifelsfrei negativen Ereignisse in manchen Erdteilen haben auf Eisgarn aber keine unmittelbaren Auswirkungen. Deshalb bin ich der Meinung, diese Geschehnisse zwar mit einiger Aufmerksamkeit zu beobachten, aber den eigenen wundervollen Lebensraum nicht schlecht machen zu lassen.

Bei der ersten Gemeinderatssitzung in diesem Jahr behandelten wir den Rechnungsabschluss. Es freut mich, über ein stabiles Budget berichten zu können. Die Herausforderungen für uns als Kommune sind gewaltig. Aber aufgrund der besten Zusammenarbeit im Gemeinderat, der die größtmögliche Unterstützung vom Land NÖ einfordert, eine zielgerichtete und effiziente Finanz- und Verwaltungsgebarung lebt, werden lösungsorientierte Entscheidungen vorbildlich getroffen.

Sie haben möglicherweise manch erfreuliche Berichterstattung aus den lokalen Medien erfahren, dass die Bevölkerungsentwicklung in Eisgarn die letzten Jahrzehnte sehr positiv war. Ich wurde von manchen Journalisten befragt, welchen Grund ich für diese Entwicklung sehe.

Statistisch lässt sich die Entwicklung sicherlich damit begründen, dass viele junge Familien in der Gemeinde geblieben sind und relativ viele Kinder je Familie geboren wurden. Beziehbarer Leerstand von Häusern und Wohnungen gibt es in Eisgarn nur sehr selten. Dieses Wohnraumangebot ist sehr rasch wieder bezogen – hauptsächlich durch Zuzug, von Menschen aller Altersklassen.

Es freut mich persönlich sehr, dass meine These vielleicht richtig ist und Wirkung zeigt: Ich trommle, seit ich politisch in der Gemeinde tätig bin, dass wir uns nicht „kleindenken“ sollen und unsere Region keinen Vergleich zu scheuen braucht.

Die größte Stärke von Eisgarn sind die Menschen.

Besonders wichtig ist für mich, den Zusammenhalt in der Gemeinde zu stärken. Respektvoller Umgang ist dafür Voraussetzung. Respektvoller Umgang untereinander fördert positive mediale Berichterstattung – positive Nachrichten fördern Wohlbefinden. Akteure – von den Vereins-Obleuten bis zu den Gemeinderäten und der Gemeindeführung können sich auf die täglichen, großen Herausforderungen konzentrieren und somit viel bewegen.

Die „Hausaufgaben“ einer Gemeinde, wie genügend Platz für die Kinder zu schaffen (2. Kindergartengruppe) oder flächendeckende Breitbandversorgung (FTTH), können sehr effizient abgearbeitet werden.

Fleißig, demütig für unser Wohlbefinden und die Lebensqualität zu arbeiten und dankbar für unseren Wohlstand zu sein, fördert Zusammenhalt. Stellen die meisten das Verbindende über das Trennende, entwickelt sich eine Gemeinde positiv. Jeder einzelne in der Gemeinde trägt dazu bei.

Das ist für mich der wesentlichste Grund für die guten Zahlen. Dafür bin ich sehr dankbar.

Abschließend verweise ich auf die vielfältigen Initiativen in Eisgarn. Im Blattinneren erfahren sie von den verschiedensten Veranstaltungen unserer Vereine, unserer Sozialprojekte und Aktionen in und um Eisgarn. Nutzen Sie das Angebot! Es trägt einen wesentlichen Teil zur Stärkung unserer Resilienz bei.

Hinsichtlich der Wetter- und Klimaveränderung steht uns ein sehr forderndes Jahr bevor. Ich wünsche Ihnen allen Gesundheit, Glück und schon jetzt ein gesegnetes Osterfest.

Ihr



Ing. Günter Schalko
Bürgermeister



aus der GEMEINDERATSSITZUNG

Bei der am 7. März 2024 stattgefundenen Gemeinderatssitzung wurde unter anderem Folgendes behandelt:

- **Rechnungsabschluss 2023**

Der Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Eisgarn für das Haushaltsjahr 2023 wurde vom Prüfungsausschuss geprüft und vom Gemeinderat einstimmig genehmigt. Das Nettoergebnis konnte durch die Entnahme aus der Haushaltsrücklage in Höhe von € 290.952,96 ausgeglichen werden. Die liquiden Mittel belaufen sich zum Abschlussstichtag auf € 325.546,40. Der Geldfluss aus der operativen Gebarung beträgt per 31.12.2023 € 219.216,71, jener aus der investiven Gebarung - € 461.345,72 und jener aus der Finanzierungstätigkeit € 157.320,30. Der Wert des Gemeindevermögens ist im Jahr 2023 um € 312.753,13 gestiegen. Der Schuldenstand betrug zu Jahresende € 1.648.277,97. Davon betreffen knapp € 791.000,00 den Kindergartenausbau, € 108.000,00 die PV-Anlage und knapp € 213.000,00 den Breitbandausbau. Beim Rest handelt es sich um Darlehen vom Kanal- und Wasser, welche 2028 endfällig sind.

- **Ankauf Zapfwellenaggregate**

Der Ankauf von zwei Zapfwellenaggregaten für all-fällige Feld- und Inselbetriebe wurde beschlossen.

- **Förderansuchen FF Eisgarn für Einsatzkleidung**

Für den Ankauf von Uniformen und Einsatzbekleidung erhält die FF Eisgarn eine Förderung in der Höhe von € 1.800,00

- **Subvention Dorferneuerungsverein**

Der VV und DEV Eisgarn erhält für 2024 eine Subvention über € 500,00.

- **Gebarungseinschau Prüfungsausschuss**

Vom Prüfungsausschuss wurde am 1.3.2024 eine Gebarungsprüfung durchgeführt. Prüfungsausschussobmann GR Novak bringt den Gemeinderäten das Ergebnis zur Kenntnis.

EU-Wahl

Die Europawahl findet in Österreich **am 9. Juni 2024** statt. Es ist erforderlich, am Wahltag 16 Jahre oder älter zu sein. Die Wählerinnen und Wähler können ihre Stimme unter bestimmten Voraussetzungen auch per Briefwahl (auch im Ausland) abgeben.

Hinweis für STELLUNGSPFLICHTIGE 2024

Stellungstermin für den Geburtsjahrgang 2006 der Marktgemeinde Eisgarn ist **voraussichtlich** der
10. Oktober 2024 um 7:00 Uhr (Stand 22.2.2024)

Kommandogebäude Feldmarschall Hess, Hessesstraße 17, 3101 ST. PÖLTEN

JAGDPACHT 2024

Der Jagdpachtschilling für alle KGs kann noch bis 22. Juli 2024 am Gemeindeamt behoben werden.

Die Anteilbeträge können unter Bekanntgabe einer Bankverbindung überwiesen werden. Allfällige Überweisungsspesen werden vom Anteil abgezogen. Bagatellbeträge unter € 15,-- können nicht überwiesen werden.



Die bis zum jeweiligen Termin nicht behobenen bzw. überwiesenen Anteile werden dem vom jeweiligen Jagdausschuss beschlossenen Verwendungszweck zugeführt.

2023 in der STATISTIK - Meldeamt Eisgarn

Katastralgemeinde	Meldungen Ende 2023 (2022/2021)	davon mit Hauptwohnsitz	davon mit weiterem Wohnsitz
Eisgarn	502 (488/481)	379 (364/357)	123 (124/124)
Groß-Radischn	275 (279/272)	209 (210/211)	66 (69/61)
Wielings	120 (120/119)	67 (70/66)	53 (50/53)
Klein-Radischn	79 (76/78)	59 (57/62)	20 (19/16)
GESAMT	976 (963/950)	714 (701/696)	262 (262/254)

davon weiblich 486 (487), männlich 485 (476)
 919 Personen sind österreichische Staatsbürger,
 57 sind anderer Staatsangehörigkeit, davon 36 aus dem EU-Raum
 4 (8) **Geburten**: 1 (5) Mädchen, 3 (3) Knaben
 11 (7) **Sterbefälle**: 8 Bürger mit Hauptwohnsitz, 3 mit weiterem Wohnsitz

(in Klammer Vergleichszahlen 2022)

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT

Unsere Öffnungszeiten sind:

Mo, Di, Mi und Fr von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Di und Mi von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Donnerstag ist KEIN Parteienverkehr!

Amtsstunden des Bürgermeisters : Dienstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

An folgenden Tagen ist das Gemeindeamt geschlossen:

Karfreitag 29.3. und Fr 10.5., Fr 31.5.

Der Zutritt zum Eingangsfoyer ist ganztägig möglich!

Wäger für unsere Brückenwaagen

Für unsere zwei Brückenwaagen in Groß-Radischn und Wielings wird überlegt, Wäger ausbilden zu lassen, um den Betrieb auch künftig aufrecht erhalten zu können.

Öffentliche Waagen sind dort von Bedeutung, wo große Lasten gewogen werden, und die Beteiligten keine Möglichkeit haben, Kontrollwägungen durchzuführen, oder dies sehr kostspielig wird.

Die Wägungen auf einer öffentlichen Waage dürfen nur durch einen vereidigten Wäger vorgenommen werden. Der Wäger wird vom Eichamt geprüft und vereidigt, womit er sich verpflichtet, seine Aufgaben als öffentlicher Wäger jederzeit gewissenhaft und unparteiisch zu erfüllen.

Wenn Sie Interesse an dieser Fortbildung haben und diese Leistungen an einer unserer Brückenwaagen ausüben möchten, kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer 02863/336 oder per Email an gemeinde@eisgarn.gv.at um Näheres dazu erfahren zu können.

ÄRZTEDIENST April - Juni 2024

Samstag und Sonntag von 7.00 bis 19.00 Uhr - von 19.00 bis 7.00 Uhr Telefon-Nr. 141

Dr. Josef **Ziegler**, Brand,
Tel.: 02859/7320

Dr. Alexander **Gabler**, Heidenreichstein,
Tel.: 02862/52525

Dr. Bernhard **Kitzler**, Amaliendorf-Aalfang,
Tel.: 02862/58466

Dr. Clemens **Binder**, Heidenreichstein,
Tel.: 02862/53122

Dr. Cornelia **Schwarzenbrunner**, Litschau
Tel.: 02865/50126

Dr. Michael **Fraißler**, Litschau
Tel.: 02865/50126

Dr. Manuela **Grubök**, Reingers
Tel.: 02863/56036

April 2024

1.

6.+7.

13.+14.

20.+21.

27.+28.

Mai 2024

1.

4.+5.

9.

11.+12.

18.+19.

20.

25.+26.

30.

Juni 2024

1.+2.

8.+9.

15.+16.

22.+23.

29.+30.

Dr. Bernhard Kitzler

Dr. Alexander Gabler

Dr. Josef Ziegler

Dr. Michael Fraißler

Dr. Clemens Binder

Dr. Clemens Binder

Dr. Manuela Grubök

Dr. Michael Fraißler

Dr. Josef Ziegler

Dr. Bernhard Kitzler

Dr. Josef Ziegler

Dr. Alexander Gabler

Dr. Manuela Grubök

Dr. Bernhard Kitzler

Dr. Clemens Binder

Dr. Michael Fraißler

Dr. Manuela Grubök

Dr. Alexander Gabler

Hinweis: Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr.

Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

ALTSTOFFSAMMLUNG April - Juni 2024

Problemstoffe, Alteisen, Sperrmüll, Elektroschrott, Bauschutt, NÖLI - jeweils von 7.00 bis 10.00 Uhr im Bauhof Eisgarn

April
Keine Sammlung

Samstag,
4. Mai

Samstag,
29. Juni



SILOFOLIENSAMMLUNG 2024

8.5. von 10.00 bis 10.30 Uhr im Altstoffsammelzentrum

BAUM- und STRAUCHSCHNITT

Der Container für Baum- und Strauchschnitt befindet sich bereits beim Bauhofgelände und wird dort voraussichtlich durchgehend bis Herbst verbleiben.

Stopp-Littering - „Frühjahrsputz in EISGARN“

Auch dieses Jahr rufen die NÖ-Abfallverbände und das Land NÖ auf, Niederösterreich von achtlos liegen gebliebenem Abfall zu befreien. Die Marktgemeinde Eisgarn beteiligt sich wieder an dieser Aktion.

**WIR HALTEN
NÖ SAUBER!**

Samstag, 6. April 2024, 9.00 Uhr

vorbehaltlich der Witterung, Ersatztermin ist Samstag, 13. April 2024

FRÜHJAHRSPUTZ

Treffpunkt:

Eisgarn beim Bauhof
Groß-Radischen beim FF-Haus
Klein-Radischen beim Dorfzentrum
Wielings beim Feuerwehrhaus

**Bitte machen auch Sie mit
und leisten Sie einen Beitrag.**

**Auf die Teilnehmer wartet nach getaner Arbeit
als Dankeschön eine Jause im FF-Haus Eisgarn!**

bezahlte Anzeige

NÖ Frühjahrsputz

Wir halten Niederösterreich sauber!



Größte Umweltaktion:

- ☑ 30.000 Freiwillige sammeln
- ☑ über 200 Tonnen Abfall
- ☑ bei über 600 Aktionen im ganzen Bundesland

Jetzt mitmachen unter:
www.umweltverbaende.at/fruehjahrsputz

Wir unterstützen dich mit:

- > Warnwesten, Handschuhen
- > Sammelsäcken und Müllgreifern
(solange der Vorrat reicht)
- > Übernahme der Entsorgungskosten



EHRENTAFEL

Wir gratulieren ...

Elfriede und Johann Irrschik feierten den
Goldenen Hochzeitstag.

Bürgermeister Schalko wünscht im Namen der
Marktgemeinde Eisgarn alles Gute zum Jubiläum.

Das Jubiläumspaar bat, von Geschenken abzusehen
und den entsprechenden Betrag für den Kindergarten
zu verwenden. Dem kommen wir natürlich gerne
nach.



... und wünschen alles Gute.

**Bürgermeister Ing. Günter Schalko gratulierte
seitens der Marktgemeinde Eisgarn**

EHRENTAFEL und BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

Wir gratulieren im Voraus zum Geburtstag



- 50. Doris Süß, Groß-Radischen
- 60. Manfred Albrecht, Eisgarn
Marianne Zimmermann, Klein-Radischen
- 70. Werner Moldaschl, Eisgarn
- 75. Hedwig Kranner, Eisgarn
- 80. Elfriede Gaugusch, Eisgarn
Herta Fraissl, Eisgarn
Karl Tischler, Wielings
Franz Gaugusch, Eisgarn
- 86. Franz Merkel, Wielings
- 87. Hermine Süß, Klein-Radischen
Rudolf Straka, Eisgarn
- 88. Erwin Fraissl, Eisgarn
- 89. Johann Skopek, Groß-Radischen
- 91. Erna Endl, Klein-Radischen
- 96. Anna Eglau, Eisgarn



Liebe Eisgärner!

Es gibt oft etwas zu feiern, zu gratulieren. Doch auch wir in der Gemeindestube verfügen nicht über alle Informationen bzw. dürfen Manches ohne Ihr Einverständnis laut Datenschutzgesetz nicht veröffentlichen. Wir freuen uns, wenn Sie uns über Jubiläen informieren. Gerne stellen wir auf Ihren Wunsch auch Lehr-, Schul- und Studienabschlüsse usw. in unsere Gemeindepublikationen, damit sich alle mit Ihnen freuen können.



Wir gratulieren ...

Tamara Schalko, Wielings, zur Reifeprüfung am Oberstufenrealgymnasium Tullnerbach sowie zum Abschluss der Ausbildung zur Facharbeiterin der Pferdewirtschaft

Helene Kainz, Groß-Radischen, zur Reifeprüfung am Josefinum Wieselburg

Fabian Mader, Eisgarn, zum Lehrabschluss als Fleischverarbeiter

Monika Süß, Klein-Radischen, Bachelor of Science in Engineering für Medientechnik an der FH St. Pölten

Wir nahmen Abschied von:

Richard Paul, Klein-Radischen, verstorben im 91. Lebensjahr

Maria Böhm, Eisgarn, verstorben im 88. Lebensjahr

Maria Felsner, Eisgarn, verstorben im 89. Lebensjahr

Karl Mader, Eisgarn, verstorben im 86. Lebensjahr

Hermann König, Eisgarn, verstorben im 82. Lebensjahr

Johann Felsner, Eisgarn, verstorben im 76. Lebensjahr

Josef Gallista, Eisgarn, verstorben im 92. Lebensjahr



AKTIVITÄTEN in der GEMEINDE

Mitgliederversammlung der FF Groß-Radischen



Am 19. Jänner hat wieder die alljährliche Mitgliederversammlung der FF Groß-Radischen stattgefunden. Mit dabei war auch Bürgermeister Ing. Günter Schalko.

Es wurde über die Aktivitäten und Übungen berichtet.

Weiters wurde für 2024 folgende Veranstaltungen fixiert:

Faschingsmontag: Sauschädlessen

Faschingsdienstag: Faschingsnachmittag im FF Haus
Das Maibaumaufstellen wurde fixiert, sowie am 1. Mai das Schnitzelessen.

Die Eröffnung des Feuerwehrhauses mit Dorfküche wurde für den 22. September festgelegt.

Das Kommando bedankte sich bei der Gemeinde und allen Helfern.

Kdt. Gerhard Houschka



Foto: Die verkleideten Kinder am Faschingsnachmittag im FF-Haus Groß-Radischen, Spaß stand im Vordergrund.

Gem2Go - die mobile Gemeinde-App für Bürger

GEM 2GO

Die
Gemeinde
Info und
Service App

Die kostenlose Smartphone-App für iPhone, iPad, Android und Tablets ermöglicht Bürgern und Touristen aktuelle Informationen über Veranstaltungen, News, Müll, uvm. sowohl aus dem Gemeindegebiet Eisgarn als auch aus vielen weiteren Gemeinden in ganz Österreich „rund um die Uhr“ abzurufen.



Kinder & Ferien Akademie 2024

Spaß & Bewegung in der Natur sind seit Beginn die Eckpfeiler der Kinder & Ferien Akademie. Die Themenwochen werden heuer bereits zum dritten Mal durch Aktivitäten rund um das Thema Klimawandelanpassung ergänzt. Mit Unterstützung von Experten wie Wald- und Kräuterpädagoginnen, Naturvermittlern, Teichrängern oder regionalen Landwirten sollen die Kinder auf spannende und kindgerechte Weise ein Bewusstsein für relevante Faktoren und Lösungen entwickeln. Teilnehmen können Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren - egal, aus welcher Gemeinde sie kommen. Die Betreuung ist wieder Montag bis Freitag von 7:00 Uhr bis 12:30 Uhr (ohne Mittagessen) bzw. 13:00 Uhr (mit Mittagessen; Essen um 12:15 Uhr) Uhr oder 7:00 bis 17:00 Uhr möglich.

Heuer haben wir folgende Themenwochen vorbereitet:

- **Naturforscher unterwegs:** 08.07 - 12.07.2024 – Eggern - Bauhof & 22.07. – 26.07.2024 – Heidenreichstein - Naturpark
- **(Klima)fit & gesund:** 15.07. – 19.07.2024 – Eisgarn - Gemeindeamt
- **Blaulichtcamp:** 29.07. – 02.08.2024 – Haugschlag – Gasthaus Mader
- **Tierdetektive:** 05.08. – 09.08.2024 – Reingers - Freizeitzentrum
- **Wasserratten aufgepasst:** 12.08. – 17.08.2023 – Litschau – FF Haus Schandachen

Elternbeiträge pro Betreuungswoche - Staffelpreise gültig für Kinder der gleichen Familie.

	1. Kind	2. Kind	3. Kind (und jedes weitere Kind)
Halbtag	€ 60,-	€ 40,-	€ 20,-
Ganztage	€ 115,-	€ 90,-	€ 65,-
Halbtag + Mittagessen	€ 90,-	€ 70,-	€ 50,-

Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://www.klar-waldviertelnord.at/news>; Anmeldeschluss ist der 7. Juni 2024.

Für die Umsetzung der Kinder & Ferien Akademie werden noch Betreuer:innen gesucht!

Wenn du über 18 Jahre bist, Freude an der Arbeit mit Kindern hast, gerne in der freien Natur bist und in einem jungen, dynamischen, selbstverantwortlichen Team arbeiten möchtest, ist das der perfekte Ferienjob für dich! Details zur Stellenausschreibung unter: <https://www.klar-waldviertelnord.at/news/news-detail/betreuer-innen-gesucht-2>



Kinder & Ferien Akademie
2024



NÖ Zivilschutzverband

Der beste Rat ist Vorrat! Alles gecheckt?



Der Niederösterreichische Zivilschutzverband empfiehlt allen Bürgerinnen und Bürgern, ihre Notvorräte regelmäßig zu überprüfen um sicherzustellen, dass im Ernstfall alles Notwendige für Ihre Familie zur Verfügung steht.



Warum Notvorräte überprüfen?

Notvorräte sind entscheidend, um in Notsituationen gut gerüstet zu sein. Ob Naturkatastrophe, Stromausfall oder andere unvorhergesehene Ereignisse – gut ausgestattete Notvorräte können den entscheidenden Unterschied machen. Überprüfen Sie jetzt Ihre Lagerbestände, um sicherzustellen, dass sie noch haltbar sind und Ihren Bedürfnissen entsprechen.

Checkliste für die Überprüfung:

- Haltbarkeitsdatum:** Überprüfen Sie die Haltbarkeitsdaten aller Lebensmittel in Ihren Notvorräten bzw. in Ihrer Speisekammer. Entfernen Sie abgelaufene Produkte, essen Sie Lebensmittel die nicht mehr lange haltbar sind und ersetzen Sie diese.
- Trinkwasservorrat:** Stellen Sie sicher, dass Sie ausreichend Trinkwasser für alle Familienmitglieder haben. Überprüfen Sie die Lagerbehälter auf Undichtigkeiten oder Schäden. Denken Sie dabei auch an ausreichendes Brauchwasser!
- Medikamente:** Wenn Medikamente Teil Ihrer Notvorräte sind, kontrollieren Sie ihre Haltbarkeit. Erneuern Sie sie gegebenenfalls und achten Sie darauf, dass die Dosierungen noch den aktuellen Anforderungen entsprechen.
- Dokumente und wichtige Unterlagen:** Überprüfen Sie die Aufbewahrung Ihrer wichtigen Dokumente wie Ausweise, Versicherungspapiere und Kontaktdaten. Bewahren Sie diese sicher in wasserfesten Behältern auf.
- Notfallausrüstung:** Kontrollieren Sie Ihre Notfallausrüstung, einschließlich Taschenlampen, Batterien, Radios und anderer notwendiger Utensilien. Ersetzen Sie verbrauchte Batterien und stellen Sie sicher, dass alles einsatzbereit ist.

Die Überprüfung der Notvorräte mag zwar eine kleine Anstrengung erfordern, aber sie ist von unschätzbarem Wert, um Ihre Sicherheit zu gewährleisten. Der Niederösterreichische Zivilschutzverband dankt allen, die sich aktiv an der Sicherheit in unseren Gemeinden beteiligen.

Detaillierte Check- und Vorratslisten finden Sie auf der Homepage des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes auf www.noezsv.at

Bleiben Sie sicher!



Niederösterreichischer Zivilschutzverband



3430 Tulln/Donau
Langenlebarner Straße 106
Tel: 02272/61820, Fax: DW 13
E-Mail: noezsv@noezsv.at
Web: www.noezsv.at

Ihr Zivilschutzbeauftragter

Name: Manfred Lang
Tel: 0664 232 84 76
E-Mail: lang.manfred@gmx.at



Warum an einer Erneuerbaren Energiegemeinschaft (EEG) teilnehmen?

Der in einer Energiegemeinschaft erzeugte Strom steht allen Mitgliedern zur Verfügung, während der Überschussstrom verkauft wird. Dein bestehender Vertrag mit dem Stromlieferanten bleibt unverändert. Die Vorteile umfassen die Möglichkeit zur freien Preisgestaltung durch die Energiegemeinschaft, sowie Einsparungen bei den Netzkosten.

UNSER STROM BLEIBT BEI UNS.
Erneuerbare Energie Gemeinschaft

Infoabend u. Diskussion



in Zusammenarbeit mit:



Platzreservierung bis
16. 4. unter 0664 8910464

Jugendheim Kautzen
Hauptplatz 1

Mittwoch, 17. April

19:00 Uhr

Impressum: Telestube Granit, office@telestube.com
Grafiken: Logos der Partner, KI Bing Copilot

Jeder, der Strom produziert oder verbraucht, ist berechtigt, an der EEG teilzunehmen. Daher suchen wir, der Verein Telestube Granit, sowohl Produzenten als auch Konsumenten, um gemeinsam eine EEG zu gründen. Weitere Informationen werden bei unserem Infoabend am 17.04.2024 in Kautzen besprochen. Um Platzreservierung wird bis 16.04. unter 0664 8910464 gebeten.



Kulinarik, Wohlbefinden und Regionalität
Genießen Sie unvergessliche Feierlichkeiten, entdecken Sie unsere vielfältigen Mittagsangebote oder lassen Sie den Abend in gemütlicher Atmosphäre ausklingen ...

Riedl's Genusswelt KG | Leopoldsdorf 18, 3863 Reingers
02863 / 8240 | info@genusswelt-riedl.at
Unsere kulinarischen Highlights finden Sie unter:
www.genusswelt-riedl.at

SAVE THE DATE
01.-07. April 2024
HAUSMESSE
in Leopoldsdorf



- **Viele Aktionen** auf Bikes & Zubehör
- **Gewinnspiel** mit tollen Preisen

Nähere Infos zur Hausmesse sowie **ALLE LAGERNDEN RÄDER** auf unserer Homepage: www.riedl-bike.at

Daniel Riedl | Leopoldsdorf 18, 3863 Reingers
0664 / 750 115 66 | daniel@genusswelt-riedl.at

Johann Christian Biedermann
Tischlermeister

„Vom Wald zum Wohnen“

Wiener Straße 63
3862 Eisgarn
0664 / 2718027
j.biedermann@gmx.net



Franz Schandl

KFZ - Handel - Reparatur
Raabserstraße 113 • 3862 Eisgarn
Tel. 02863/265 • buero@schandl.co.at

TAG DER OFFENEN TÜR IM NOTARIAT LITSCHAU

Freitag, 3. Mai 2024 von 9:00 bis 12:00



10 Jahre
öffentlicher Notar
Mag. Gerald Wagner
in Litschau

IHR ANSPRECHPARTNER FÜR:

- BEURKUNDUNGEN
- LIEGENSCHAFTSRECHT
- FAMILIENRECHT
- PERSONENVORSORGE
- ERBRECHT
- GESELLSCHAFTSRECHT
- STIFTUNGSRECHT

Sprechen Sie mit Ihrem Notar und lassen Sie sich beraten.
Sie gehen kein Risiko ein, denn die erste Rechtsauskunft ist kostenlos.



Auf Ihr Kommen freut sich
Mag. Gerald Wagner
samt Team




Mag. Gerald Wagner
DER NOTAR IN LITSCHAU

3874 Litschau, Stadtplatz 18
+43 (0)2865 5006
gerald.wagner@notar.at

PUTZTEUFEL LITSCHAU

„Sauber und rein, so soll es sein...!“



Was macht uns aus?

- Langjährige Erfahrung in Privat-Haushalten, Hotel-Betrieben und Ferienhäusern!
- Wir sind stets in engem Austausch mit unseren Kunden und entwickeln gerne auch neue Dienstleistungsangebote! Sagen Sie uns, was Sie brauchen! Wir schauen, dass wir es möglich machen!

Haben wir Sie neugierig gemacht?

Ich freue mich auf ein Gespräch mit Ihnen und informiere Sie gerne über unsere Konditionen.

SABINE BACHMANN

Putzteufel-Managerin

„Zuverlässigkeit und Vertrauen stehen bei uns an erster Stelle!“

KONTAKT: Tel: 0664 / 34 55 832 | Email: sabine@putzteufel-litschau.com

SICHERHEITSPAKET GRATIS

walku
Fenster und Türen.

**JETZT
DOPPELTER
WINTER-
RABATT**

Kostenloser Beratungstermin 02862/52477-52

Hier geht's zum perfekten Fenstertausch

Gültig bei Kauf ab 5 Fenstern

**Böhm-
FENSTER**

WALDVIERTLER
HANDWERKER



Industriestraße 3
3860 Heidenreichstein
Tel: 02862/52477-52
verkauf@boehm-fenster.at
www.boehm-fenster.at



Krisensicher durch Selbstschutz

Blackout ist die Bezeichnung für einen länger andauernden, überregionalen Stromausfall. Mit diesem Begriff wird der schlimmste anzunehmende Fall - und damit ein Szenario, dessen weitreichende Auswirkungen noch relativ wenig bekannt sind, da Österreich bisher davon verschont blieb - angenommen.

Zivilschutz bedeutet zu wissen, was wann und wie zu tun ist, wenn das normale Leben aufgrund nicht vorhersehbarer Ereignisse aus seinen Bahnen gerät. Unser Leben, unser Beruf basiert auf dem Vorhandensein von elektrischem Strom. Licht und Wärme sind für uns alltäglich.

Fällt der Strom aus, sind wir eingeschränkt. Alltägliche Dinge wie Kochen, Heizen, Licht, Kommunikation werden zur Herausforderung. Durch entsprechende Vorsorge und Kenntnis der persönlichen Infrastruktur kann man im Vorfeld diese Auswirkung minimieren. Das heißt zu wissen: Wie funktioniert mein Alltag. Aufgrund welcher Infrastruktur erhalte ich zum Beispiel Wärme und Licht? Wie sehen meine Alternativen dazu aus, wenn der Strom längere Zeit ausfällt?

Kritische Situationen und Engpässe in der Versorgung können überall und jederzeit auftreten. Erfahrungsgemäß – so teilt der NÖ Zivilschutzverband mit – vergehen mehrere Tage, bis Hilfsmaßnahmen „vor Ort“ wirksam werden. Für Vorsorgemaßnahmen lässt sich kein allgemein gültiger Terminplan aufstellen. Allerdings sollten Sie nicht damit warten, bis eine Krisensituation bereits da ist. Es kann dann zu spät sein, sich noch mit all jenen Sachen einzudecken, die für einen **KRISENFESTEN HAUSHALT** benötigt werden.

Kontrollieren Sie, wie weit Sie für Notfälle gerüstet sind!

EIGENVERANTWORTUNG ist sehr WICHTIG!





CHECKLISTE
Lebensmittel & Getränke
Haus- bzw. Zivilschutz-
apotheke

- | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|
| Lebensmittel <i>(lt. Infoblatt VORRAT)</i> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Trinkwasser und Entkeimungs-
mittel, Mineralwasser, Säfte
<i>(Pro Person und Tag min. 2,5 Liter)</i> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Kunststoff- oder Glasbehälter für
Trinkwasservorrat | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Wasservorrat für Körperpflege
vorsehen (ca. 2 Liter) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

CHECKLISTE
Radio
Beleuchtung
Energie

- | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|
| Radio <i>(netzunabhängig)</i> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Reservebatterien | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Petroleum- oder Gaslampe | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Kerzen und Zünder | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Taschenlampe | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Gas-Campingkocher | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Benzinkocher | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Spirituskocher | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Brennstoff für Kocher <i>(für min. 14 Tage)</i> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Alternative Heizmöglichkeit | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

CHECKLISTE
Körperpflege
Putzmittel

- | | | |
|---------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Vollwaschmittel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Spülmittel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Reinigungs- bzw. Scheuermittel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Müllbeutel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Zahnbürste & Zahnpasta | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Rasierzeug | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Hautcreme | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Seife & Haarshampoo | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Binden oder Tampons | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| WC-Papier | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Haushaltspapier oder Servietten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Richtige Bevorratung

Kontrollieren:

Nahrungsmittel (auch Medikamente) haben eine begrenzte Haltbarkeit. Die regelmäßige Kontrolle des Ablaufdatums ist erforderlich.

Verbrauchen:

Vor Ablauf der Haltbarkeitsfrist sind Lebensmittel zu verbrauchen. Wenn dies laufend gemacht wird, passt sich der Vorratsverbrauch leicht dem täglichen Speiseplan an.

Ergänzen:

Verbrauchte Lebensmittel müssen ergänzt werden. Die Essgewohnheiten der Familie sollten beim Nachkauf berücksichtigt werden. Auch alle anderen Artikel des täglichen Bedarfs sind laufend zu ergänzen.

Vorratsbeispiele pro Person für 2 Wochen

	Haltbarkeit	Menge
Mehl	5 Monate	1 kg
Reis	24 Monate	1 kg
Teigwaren	24 Monate	1/2 kg
Zucker	72 Monate	1 kg
Brot	4 Wochen	1 kg
Konserven	48 Monate	15x 1/2 kg Dosen
Dosenaufstrich	48 Monate	2 Dosen
Fischkonserven	36 Monate	2 Dosen
Kartoffeln	2 - 8 Monate	2 kg
Salate im Glas	12 Monate	2 Gläser
Haltbarmilch	12 Monate	2 x 1/2 Liter
Streichfett	3 Monate	250 Gramm
Speiseöl	9 Monate	1/2 Liter
Eier	2-4 Wochen	10 Stk.
Marmelade, Honig	24 Monate	1 Glas
Fruchtsaft	24 Monate	1/2 Liter
Kaffee, Kakao, Tee	12 Monate	nach Bedarf
Gewürze	unbegrenzt	nach Bedarf
Mineralwasser	24 Monate	21 Liter

Beachten Sie bitte Folgendes im Falle einer Blackout-Situation:

Beheizung?

Heizungen sind technisch anspruchsvolle Anlagen. Informieren Sie sich, ob Ihre Heizungsanlage im Falle eines Stromausfalles eventueller Maßnahmen bedarf.

Geld ohne Strom?

All unsere Bankgeschäfte, die Sicherung von Werten, das Beheben von Bargeld sind stromabhängig. Das Abheben von Bargeldautomaten wird sofort nach dem Stromausfall nicht mehr möglich sein. In dieser Situation ist die Vorsorge entscheidend. Ein krisenfester Haushalt ist nicht auf spontane oder tägliche Einkäufe angewiesen. Wer schon alles zu Hause auf Vorrat hat, erspart sich in einer Notsituation den „Hamsterkauf“. Ob man einen „Notgroschen“ für Barzahlungen im Hause hat, bleibt jedem selbst überlassen.

Trink- und Nutzwasser?

Ein Stromausfall zieht auch die Wasserver- und -entsorgung in Mitleidenschaft. Ausreichend Trinkwasser sollte daher vorhanden sein. Nicht jeder hat noch einen Hausbrunnen. Für den Nutzwasserbedarf (Toilette und Körperpflege) eignet sich auch Wasser aus Bächen oder Teichen. Halten Sie geeignete Behälter für den Transport des Wassers bereit.

Information?

Ein Radio für einen netzunabhängigen Betrieb soll in keinem Haushalt fehlen. Bei Stromausfall ist das Notradio eine der wenigen Möglichkeiten, noch an Informationen zu gelangen. Es sollte mit Batterien, Kurbelmechanismus oder Solarzellen betrieben werden können. Als Informationsquellen eignen sich im Notfall auch Smartphones und Autoradios.

Medizinische Vorsorge?

Das österreichische Gesundheitssystem funktioniert im Normalfall ausgezeichnet. Aber gerade im medizinischen Bereich hängt sehr viel an einer ununterbrochenen Stromver-

sorgung. Pflegebedürftige Personen und Dauerpatienten werden nicht mehr im vollen Umfang versorgt werden können. Hier wird die Unterstützung von **Familie und Nachbarn** notwendig. Akut Kranke in Singlehaushalten sind ebenfalls auf die Hilfe von außen angewiesen.

Hausapotheke: Achten Sie darauf, dass Sie Ihre notwendigen Medikamente und die allgemeine Ausstattung einer Hausapotheke lagernd haben.

Strom selbst gemacht?

Notstromaggregate dienen zur Versorgung mit elektrischem Strom, wenn kein öffentliches Netz vorhanden ist. Im Fachhandel werden Geräte unterschiedlicher Bauart mit unterschiedlichen Versorgungsleistungen angeboten. Beachten Sie, dass die Summe der Leistung der zu versorgenden Elektrogeräte die angegebene Dauerleistung des Aggregates nicht überschreiten darf. Lassen Sie sich im Fachhandel beraten! Zu bedenken ist auch, dass ein ausreichender Betriebsmittelvorrat vorhanden sein muss, da möglicherweise kein Benzin oder Diesel nachgekauft werden kann, wenn die nächstgelegene Tankstelle wegen Strommangels den Betrieb eingestellt hat.

Notstromaggregate sind zwar die bessere, aber auch die aufwendigere Lösung. Daher ist anzunehmen, dass nur wenige private Haushalte Notstromaggregate haben werden. Die meisten Menschen müssen mit einfachen Alternativen das Auslangen finden, die da wären:

- Ersatzbeleuchtung (Taschenlampen, Kerzen), Kochen (Gaskocher),
- Warmwasser (Wasser wärmen mit dem Gaskocher, Notkocher),
- Heizung (Decken, warme Bekleidung, Einzelofen),
- Radio (Solarradio, Batterieradio, Autoradio),
- Wasserversorgung (Vorratshaltung, sorgsamer Umgang mit Wasser, Campingklo, Latrinen)

In einer derartigen Notsituation ist der Zusammenhalt in der Familie und in der Nachbarschaft oberstes Gebot.

Haben Sie schon im Vorfeld einen Familientreffpunkt für den Fall des Falles vereinbart - am besten zu Hause?

Wenn Sie sich ausreichend versorgt fühlen, überlegen Sie, ob es in Ihrer Umgebung Menschen gibt, die Unterstützung benötigen könnten.

Wenn Sie alleine oder unsicher sind, scheuen Sie sich nicht, in der Nachbarschaft um Unterstützung anzufragen.

Die Gemeinde wird im Falle eines Blackouts sogenannte **INFOPUNKTE** einrichten. Dort werden Sie notwendige Informationen erhalten.

WO befinden sich diese?

KG Eisgarn - Feuerwehrhaus

KG Klein-Radischen - Dorfzentrum

KG Groß-Radischen - Feuerwehrhaus

KG Wielings - Dorfzentrum



Erstellt aus Informationsmaterial des
Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes



Marktgemeinde Eisgarn
Bgm. Ing. Günter Schalko

Zivilschutzbeauftragter
Manfred Lang

37. BIOEM in Großschönau

Vom 30. Mai bis 2. Juni 2024 findet die Messe zu den Themen **BAUEN. ENERGIE. LEBEN.** zum 37. Mal als „Messe für eine lebenswerte und sichere Zukunft“ statt.

Auch 2024 präsentiert sich die BIOEM mit den bewährten **Kernthemen** Energie & Speicher, Bauen & Sanieren, Wohnen & Sicherheit, Natur & Garten, Wellness & Gesundheit und Elektromobilität.

Die **Hauptthemen der heurigen BIOEM** sind unter anderem: „Klimafitter Wald 2.0“, „Raus aus Öl und Gas“ sowie den **Schwerpunktthemen** „Mitalternder Wohnraum“ und „Regionale Energiesicherheit“. Somit greift die BIOEM wieder viele zukunftsweisende Themen auf und bietet Betrieben eine großartige Bühne für ihre innovativen Produkte und Dienstleistungen.

Nähere Infos unter www.bioem.at



VERMESSUNG
DI Weißenböck-Morawek

Wir schaffen GRUNDLAGEN

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
 Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

ZT
 Staatlich befugter und beedeter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

DEMENTZ SERVICE NOE

NÖ DEMENZ-HOTLINE 0800 700 300

Demenz Info-Point Amstetten
 im Kundenservice der ÖGK
 Anzengruberstraße 8, 3300 Amstetten

Termine 2024

jeden 1. Mittwoch im Monat von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Monat	Termin	Uhrzeit
Jänner	03.01.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Februar	07.02.2024	12:00 – 14:00 Uhr
März	06.03.2024	12:00 – 14:00 Uhr
April	03.04.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Mai	01.05.2024	entfällt
Juni	05.06.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Juli	03.07.2024	12:00 – 14:00 Uhr
August	07.08.2024	12:00 – 14:00 Uhr
September	04.09.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Oktober	02.10.2024	12:00 – 14:00 Uhr
November	06.11.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Dezember	04.12.2024	12:00 – 14:00 Uhr

MIT WEITBLICK
 ZU KLAREN LÖSUNGEN

HYDRO
INGENIEURE
 UMWELTECHNIK GMBH

A-3500 Krems, Steiner Landstraße 27a
 T +43 2732 806-0, W www.hydro-ing.at



VERGLEICHEN & SPAREN

UNABHÄNGIG & OBJEKTIV

SIE HABEN SCHON VERSICHERUNGEN, MÖCHTEN ABER ZU UNS WECHSELN?

Gerne überprüfen wir Ihre Versicherungspolizzen auf Preis – Leistung und legen Ihnen Änderungsvorschläge vor. Wir sind an keine Versicherungsgesellschaften oder ähnliche Organisationen gebunden. Als Maklerbüro werden wir in allen Versicherungsfragen ausschließlich Ihr Interesse wahren und vertreten.

IHRE VORTEILE BEI UNS:

Sicherheit und Qualität,
wo sie gebraucht wird!

- Versicherungen für alle Lebenslagen
- Preis – Leistungsvergleiche
- Ein Ansprechpartner – schnelle Leistungsbearbeitung
- Vergleichen und Einsparen
- Übernahme deiner Schadenabwicklung
- Betreuung von Fremdversicherungen



Kurt Jungbauer und sein Team

Stadtplatz 53 | 3874 Litschau | Tel.: 02865 / 56 87 | E-Mail: info@jungbauer-partner.at



Photovoltaik | Elektroware | Installation
Kältetechnik | Klimatechnik | Reparaturen
TV-Geräte und Unterhaltungselektronik

Stark Elektro & Kälte GmbH

Waidhofenerstraße 10, 3860 Heidenreichstein

T: 02862 / 526 88, E: hstein@elektro-stark.at

Stadtplatz 67, 3874 Litschau

T: 02865 / 303, E: hstein@elektro-stark.at

www.elektro-stark.at



Öffnungszeiten:

MO - FR: 8 - 12 und 14 - 18 Uhr
SA: 8 - 12 Uhr
Litschau = MI Nachmittag
geschlossen!



VERANSTALTUNGEN

23. März 2024, 9.00 h bis 13.30 h

Obstbaumschnitt–Seminar

Anmeldung bei www.naturimgarten.at

6. April 2024, 9.00 h

Stopp-Littering „Frühjahrsputz in Eisgarn“

Treffpunkte: Bauhof Eisgarn, FF-Haus Groß-Radischen, FF-Haus Wielings, Dorfzentrum Klein-Radischen

14. April 2024, im Dorfzentrum Wielings

Grillhendlessen in Wielings

nur mit Vorbestellung bis 8. April bei Robert Kahlig 0664/5337975

30. April 2024, in allen KGs

Maibaumsetzen



4. Mai 2024, um 10.00 h in der Stiftskirche Eisgarn

Firmung



19. Mai 2024, in der Stiftskirche Eisgarn

Erstkommunion

20. Mai 2024, im Dorfzentrum Wielings

Grillhendlessen der ÖVP

7. Juni 2024, in der Stiftskirche Eisgarn

Lange Nacht der Kirchen



5. Juli 2024, im Bauhof

Bauhofparty der FF Eisgarn

7. Juli 2024, im Bauhof

Frühschoppen der FF Eisgarn

15. August 2024, um 9.15 h, in der Stiftskirche

Hl. Messe zu Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung

anschließend Pfarrfest





Klimafit in die Weidesaison!

KLAR! unterstützt fünf Betriebe mit Beratung & Empfehlungen

Trockenheit und Hitze sind schon heute wesentliche klimabedingte Herausforderungen für die Weidehaltung. Klimaexperten prognostizieren auch für die Region Waldviertel Nord eine Zunahme an Dürreereignissen, Hitzetagen und Tagen ohne Niederschlag im Sommer. Die KLAR! Waldviertel Nord möchte Betriebe – egal ob sie bereits Weidehaltung betreiben oder damit beginnen möchten - mit einer Fortbildungsreihe durch wertvolles Wissen aus Praxis und Forschung unterstützen. Im Frühjahr 2024 sollen zudem fünf Pilotbetriebe aus der Kleinregion begleitet werden. Ausgehend von einer Bodenanalyse nach Albrecht Plus 98 erhalten die Betriebe eine fundierte fachliche, halbtägige Beratung sowie Empfehlungen zu Themen wie klimafitter Gestaltung, Boden, Weidesystemen oder Pflanzenbestand durch die HUMUS Bewegung und DI Manuel Winter (Initiative Change Grazing).

Wenn Sie Pilotbetrieb werden möchten oder Fragen haben, melden Sie sich gerne bei Karina Zimmermann unter 0664 / 15 72 128 oder office@klar-waldviertelnord.at

Podcast – Waldviertler Weggeschichten

„Es bleibt wias bleibt und es is wias is – oba ändern, ändern kaunnst as nua du!“- mit diesen Zeilen liefert Nagerlsterz den perfekten Soundtrack zu den Waldviertler Weggeschichten. Denn im Podcast der KLAR! Waldviertel Nord geht es darum, mit Menschen aus der Region über Themen rund um die Anpassung an klimatische Veränderungen ins Gespräch zu kommen. Deren Geschichten sollen Inspiration für Hörer sein, um über mögliche Veränderungen im eigenen Alltag nachzudenken und so gut mit den Risiken des Klimawandels umzugehen und Chancen zu nützen. Hören Sie mit, wenn Moderator Martin Hetzendorfer mit unseren Gästen plaudert:

- #7 Moore – wenn Klimaschützer Unterstützung brauchen (Angelika Ehart, Naturpark Heidenreichsteiner Moor)
- #6 Erdäpfel – wie sich ein Waldviertler Produkt an den Klimawandel anpasst (Susanne Kirchmaier, NÖ Saatbaugenossenschaft)
- #5 Boden - lebendige Erde als Lebensgrundlage (Hubert Stark, HUMUS Bewegung)
- #4 Wald - Wege in die klimafitte Waldzukunft (Markus Zimmermann / Philipp Pfeiffer, WWG Litschau)
- #3 Karpfen - ein Held im Teich und auf dem Teller (Leo Kirchmaier, NÖ Teichwirteverband)
- #2 Sustainable Development Goals - wie ein Wanderweg zur Umsetzung beitragen soll (Doris Maurer, Projektleitung)
- #1 Der Start unseres Weges - die Kleinregion wird KLAR! (Rainer Hirschmann, Obmann Kleinregion Waldviertel Nord & Karina Zimmermann, KLAR! Managerin)



Folgen Sie unserem Podcast, damit unsere Geschichten aus der Kleinregion noch mehr Personen erreichen!



Naturbeobachter gesucht!

Sie sind regelmäßig in der Natur unterwegs? Die Schneeglöckchen im eigenen Garten entdecken Sie immer als erstes? In der Naturkalender App können Sie rund um das Jahr Naturbeobachtungen eintragen, in der Naturkalender Community aktiv sein und gemeinsam mit GeosphereAustria mehr über die Natur lernen. Mit Ihren Einträgen helfen Sie aktiv bei der Erforschung des Klimas und der Jahreszeiten mit. Die Beobachtungen helfen, den Klimawandel und seine Auswirkungen auf die Tier- und Pflanzenwelt besser zu verstehen. Laden auch Sie sich die Naturkalender App auf Ihr Handy und werden Sie Naturbeobachter!



Infos und Download der App unter <https://www.naturkalender.at/>

SDG-Wanderweg geht in die Umsetzung

Bereits seit einigen Jahren wird die Idee eines Wanderweges zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen in der Kleinregion Waldviertel Nord verfolgt. Diese 17 Sustainable Development Goals, kurz SDGs, befassen sich mit globalen Herausforderungen wie Armut, Ungleichheit, Klima, Umweltzerstörung, Wohlstand, sowie Frieden und Gerechtigkeit. Sie schaffen ein Bild von der Zukunft, das für alle Menschen weltweit bis zum Jahr 2030 erreicht werden soll. Auch wenn die Zielsetzung eine globale ist, erfordert deren Erreichung das aktive Engagement von Regionen, Organisationen und Einzelpersonen. Unter dem inspirierenden Motto "sich bewegen, damit etwas in Bewegung kommt" soll der SDG-Wanderweg auf lustvolle Weise zur Bewusstseinsbildung für Nachhaltigkeit und Klimawandelanpassung dienen. Erreicht wird diese über 17 Stationen, die nicht nur zur Selbsterfahrung anregen, sondern auch zum Ausprobieren und zu einem aktiven Beitrag zur Umsetzung der SDGs motivieren. Konzipiert wurden die Stationen gemeinsam mit Stationspartner und Organisationen aus der Region im Rahmen eines LEADER Projektes. Bestehende Wanderwege werden als Verbindung zwischen den Stationen genützt. Das Jahr 2024 steht ganz im Zeichen der Realisierung der Stationen. Aktuell wird deren Umsetzung vorbereitet, sodass im Frühsommer 2024 bereits die ersten Stationen im Rahmen von Eröffnungs-Wanderungen erkundet werden können. Hierzu werden wir über die Gemeindemedien einladen.

Um sich bereits jetzt von der regionalen Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele inspirieren zu lassen, lädt die Projektwebseite [sdg-waldviertelnord.at](https://www.sdg-waldviertelnord.at) zum Besuch ein.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Berichte zu vergangenen Veranstaltungen und aktuelle Ankündigungen finden Sie immer auch auf <https://www.klar-waldviertelnord.at/>



Zeit zum Leben
Waldviertel Nord

WALDVIERTLER HANDWERKSQUALITÄT *auf höchstem Niveau ...*

Wir schaffen aus Holz Werte, die nicht nur ein Leben lang erhalten bleiben,
sondern auch nichts an Schönheit verlieren.



Bau- & Möbeltischlerei . Entwurf & Maßanfertigung
Massivholzstiegen . Saunabau . Objektbau

Tischlerei Michael
Weinstabl
www.weinstabl.co.at

Leopoldsdorf 79 A-3863 Reingers
T +43 2863 / 8483
E office@weinstabl.co.at



Verein Mitanaunda
3862 Eisgarn, Stiftsplatz 9
ZVR-Zahl: 1476761008



Einfach helfen: DAVNE-Nachbarschaftshilfe-App!

Nachbarschaftshilfe Plus ist nun auch in unserer Gemeinde via App verfügbar! Die neue DAVNE App ist eine Ergänzung von Nachbarschaftshilfe Plus, ist kostenlos und macht das Zusammenkommen von Klient:innen und Helfer:innen noch einfacher.

Ganz unkompliziert und situationsbezogen informiert Sie die App, wenn jemand in Ihrer Umgebung Hilfe benötigt, sei es für Arztbesuche, Einkäufe, Medikamentenabholungen, Spaziergänge oder einfach nur für Gesellschaft.

Sie können bequem prüfen, ob Sie Zeit und Lust haben, zu helfen. Falls ja, bestätigen Sie die Anfrage direkt in der App. Wenn Sie keine Zeit haben, ist das auch kein Problem – es wird sich jemand anderer um die Anfrage kümmern. Die Fahrtkosten für die Erledigung des Dienstes werden Ihnen durch das Projekt Nachbarschaftshilfe Plus erstattet (€ 0,42 pro Kilometer).

Tun Sie Anderen und sich selbst etwas Gutes – werden Sie Freiwillige/ Freiwilliger bei DAVNE-Nachbarschaftshilfe!

Nicht nur Freiwillige können sich in der App registrieren, auch Personen, die Unterstützung benötigen. Registrieren Sie sich und geben Sie unter "Neue Dienstanfrage" an, welche Unterstützung Sie benötigen (Titel des Dienstes), geben Sie Datum, Uhrzeit und Ort ein und senden Sie die Anfrage ab. Sobald sich jemand meldet und den Dienst übernehmen möchte, werden Sie benachrichtigt.



ErzählCafé

Bräuche meiner Jugend

Datum: 9. April
Uhrzeit: 9:00
Ort: Gasthaus Eisgarn

Das Erzählcafé am 9. April steht unter dem Thema: „Bräuche meiner Jugend“, zu dem Sie gerne auch Fotos von früher mitbringen können. Die Erzählcafés sind für alle offen, die gerne erzählen oder den Geschichten anderer lauschen!



Bei Fragen steht Ihnen das Nachbarschaftshilfe Plus-Team gerne zur Verfügung. Telefonisch oder nach Terminvereinbarung am Gemeindeamt in Eisgarn. **Einfach melden!**



Martina Endl

0677 / 643 104 02
eisgarn@nhplus-nord.at

Mo-Fr von 08:00-11:00 Uhr
telefonisch erreichbar



Walter Hauswirth

0677 / 640 093 11
gastern@nhplus-nord.at

Mo-Fr von 08:00-11:00 Uhr
telefonisch erreichbar

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



**HOCHBAU • TIEFBAU • HOLZBAU • ZIEGELBAU • SANIERUNG • AUSSENANLAGEN
BAUMARKT • ABFALLWIRTSCHAFT • POOLBAU • INDUSTRIEBAU • ERDARBEITEN**



Kontaktieren Sie uns für Ihren unverbindlichen Beratungstermin
office@talkner.at | 02862/52785-0

Bauen braucht Vertrauen

über 40 Jahre | Waldviertler Qualität | 200 Mitarbeiter | über 1.000 Bauprojekte | Alles aus einer Hand



„Die Zusammenarbeit verlief äußerst unkompliziert und flexibel. Die Handwerker erwiesen sich als zuverlässig und außerordentlich freundlich. Wir können das Baumeisterunternehmen Talkner wärmstens weiterempfehlen.“ Familie Österreicher, Heidenreichstein

Ihr **zuverlässiger** Partner
für Ihre **Bauprojekte**

TALKNER Holzbau **BAU Profi** **TALKNER** der Profi am Bau!
TALKNER – WIR BAUEN SIE AUF! WWW.TALKNER.AT

Community Nurse DGKP Lisa Longin macht aufmerksam ...

NEU

NÖ Pflege- und Betreuungsscheck

Antrag seit 2.10.2023 möglich unter:
https://www.noel.gv.at/noel/Pflege/NOe_Pflege_und_Betreuungsscheck.html

Voraussetzungen:

- Hauptwohnsitz in Niederösterreich
- Zumindest Pflegestufe 3
- Pflegestufe 1 oder 2 bei Demenzerkrankung oder unter 18 Jahre
- Inanspruchnahme der Onlineberatung

NAH FÜR DICH. DA FÜR DICH.

Bei Bedarf unterstütze ich Sie gerne:
 Community Nurse
 Lisa Longin
 0664/92 87 915
Lisa.longin@cnwv.at

Finanziert von der Europäischen Union
 NextGenerationEU

Community Nurse in unserer Gemeinde

Sie haben Fragen rund um das Thema Gesundheit und Pflege? Sie haben ein spezielles Anliegen oder sind auf der Suche nach Unterstützungsmöglichkeiten? Oder möchten Sie sich vorbeugend hinsichtlich einer Gesundheitsvorsorge informieren?

Unsere Community Nurse bietet jeden **Mittwoch von 08:00-12:00 Uhr**, Sprechstunden am Gemeindeamt an.

Außerhalb der Sprechstunden erreichen Sie Community Nurse Lisa Longin von **Montag bis Donnerstag von 9 bis 16 Uhr und Freitag von 9 bis 13 Uhr** unter der Nummer **0664 92 87 915** oder per E-Mail unter lisa.longin@cnwv.at

Das Angebot ist KOSTENLOS!

Die bedeutende Rolle der psychischen Gesundheit, während der anhaltenden COVID-19-Pandemie sprechen für sich. Diese Krise hat zu einem Anstieg von Stress, Angstzuständen und anderen psychischen Gesundheitsproblemen geführt, die viele von uns betreffen.

Laut einer aktuellen Studie haben sich die Symptome von Depression und Angstzuständen während der Pandemie signifikant verschlimmert, was auf die zunehmende soziale Isolation und die wirtschaftlichen Herausforderungen zurückzuführen sind.

Es ist wichtig, dass wir uns bewusst sind, wie diese Herausforderungen unsere psychische Gesundheit beeinflussen können.

Deshalb möchte ich einige bewährte Bewältigungsstrategien mit Ihnen teilen.

- Regelmäßige Bewegung
- eine ausgewogene Ernährung
- ausreichend Schlaf

und die **Pflege sozialer Verbindungen sind entscheidend**, um unsere psychische Gesundheit zu unterstützen. Darüber hinaus gibt es auch professionelle Unterstützung und Beratungsdienste, die Ihnen helfen können, wenn Sie mit psychischen Gesundheitsproblemen zu kämpfen haben.

In unserer Gemeinde stehen auch verschiedene lokale Programme und Ressourcen zur Verfügung, die Ihnen helfen können. **Selbsthilfegruppen, telefonische Beratungsdienste und Online-Ressourcen für psychische Gesundheit** sind Beispiele, die Sie nutzen können.

Ich ermutige Sie, sich über diese Angebote zu informieren und Unterstützung zu suchen, Ihre Community Nurse unterstützt Sie gerne bei diesem Thema, da es wichtig ist, dass wir offen über psychische Gesundheit sprechen und uns gegenseitig unterstützen.

DAS GUTE LIEGT SO NAH. GENAU WIE DEIN NEUER JOB.

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



**Jetzt Teil der Hilfswerk-Teams
im Waldviertel werden und zur
Heimhilfe-Ausbildung anmelden!**

- Finanzierung durch das Hilfswerk NÖ möglich
- Kooperation mit AMS – AQUA-Programm unter gewissen Voraussetzungen möglich
- Mindesteinstiegsgehalt ab € 2.582,90 - 2.813,00 brutto/Monat*

*lt. SWÖ-KV, Verwendungsgruppe 4, Vollzeitbasis 37-Stunden-Woche



Jetzt bewerben: jobs.noehilfswerk.at



Tage der Musikschulen

...am **Fr 3. und Sa 4. Mai 2024** in ganz Niederösterreich mit Auftritten, Konzerten und Instrumentenvorstellungen!

Das aktuelle Programm Ihrer Musikschule vor Ort finden Sie ab April unter mkmnoe.at.

Kommen Sie vorbei und lernen Sie die Musikschulen Niederösterreichs kennen!



Gemeinsam aktiv!

Ob beim gemeinsamen Erzählen, Bewegen, Dichten, beim Smartcafé oder beim Tarockieren **ZUSAMMENKOMMEN** lautet das Motto!

Keine Anmeldung erforderlich!

BewegungsCafé



Beim Bewegen **Spaß haben statt schwitzen!** Durch gezielte Übungen wird die Sicherheit auf den Beinen gestärkt und die Mobilität erhalten. Die Übungen sind sowohl im Sitzen als auch im Stehen durchführbar.

Der Unkostenbeitrag für 5 Einheiten pro Quartal beträgt € 25,-

Gemeindeamt Eisgarn (9:00): 5. & 19. April,

3. & 24. Mai, 14. Juni

Turnsaal VS Reingers (9:00):

12. & 26. April,

17. Mai, 7. & 21. Juni

Dichtertreff:



Gedichte schreibt man, um sie jemanden vorzutragen! Es gib viele Menschen, die ihre Gedanken in Gedichte verwandeln. Sind Sie eine dieser Personen, würden wir uns freuen, wenn Sie ihre **Werke beim Dichtertreff vortragen**. Aber auch als stille Zuhörer:inn sind Sie herzlich willkommen. Das Angebot ist kostenlos.

Feriendorf Litschau:

11. April, 9 – 11 Uhr

Kutscherklause Eggern:

5. Juni, 9 - 11 Uhr

Brauchtum leben:



Jeder kennt es, aber kaum wer macht es noch! Bei diesen Terminen möchten wir **Wipfer- und Blütensaft ansetzen** (bitte Gläser und Zucker mitbringen). Kinder und Enkelkinder sind natürlich auch herzlich eingeladen. So können wir eine Brücke zwischen Vergangenheit und Zukunft schlagen. Das Angebot ist kostenlos.

Vereinshaus Griesbach

(Haugschlag): 7. Mai, 14 –17 Uhr

Gemeinschaftshaus Ruders

(Gastern): 28. Mai, 14 – 17 Uhr

Für Fragen wenden Sie sich an Anna Kössner von NH Plus unter 0677 / 643 72530.



Die Aktivitäten wurde im Rahmen des Projekts Care4Caregivers entwickelt und mit unterschiedlichen Partnern umgesetzt:

Smart Café:

Beim Smartcafé werden alle individuellen Fragen rund um das Smartphone beantwortet.

Café Riga (Litschau)

09:00 Uhr

25. April &

6. Juni

Tarockier Runde:

Alle, die Interesse am Tarockieren haben,

besonders Anfänger,

sind herzlich willkommen!

Dorfzentrum Kl. Radischen

(Eisgarn), 14:00 Uhr

4. & 18. April, 2. & 16. Mai,

13. & 27. Juni

Interkomm: 64 Gemeinden arbeiten zusammen!

Weil uns Zusammenarbeit stärker macht, sind wir gemeinsam mit über 60 Gemeinden weiterhin Teil des Vereines Interkomm und seiner Initiative „Wohnen im Waldviertel“!

Der Verein Interkomm ist eine der größten freiwilligen Gemeindekooperationen im deutschsprachigen Raum. Seit 2009 arbeitet Interkomm mit dem Projekt „Wohnen im Waldviertel“ daran, den Bevölkerungsrückgang abzubremsen und die Entwicklung der Region weiter voranzubringen. Die Herausforderungen haben sich verändert, aber sie bleiben groß! Daher werden wir, die Mitglieder des Vereines Interkomm, auch in den nächsten fünf Jahren weiterarbeiten!



*„Zusammen geht es leichter, die wachsenden Herausforderungen unserer Zeit zu meistern. Die älter werdende Gesellschaft, ehrenamtliches Engagement, Leerstand und Bodenversiegelung sowie Entwicklungen am Arbeitsmarkt sind einige der Themen, die uns Gemeinden beschäftigen. Und daher freut es mich besonders, dass unsere **Gemeinschaft erneut deutlich stärker** geworden ist. Mittlerweile sind es 64 Gemeinden, die sich gegenseitig und damit unser gesamtes Waldviertel stärken!“, so Obmann Martin Bruckner.*

Der Verein ist eine starke **Plattform für Gemeindezusammenarbeit** und bietet einen **gemeinsamen Auftritt für das Waldviertel**. Die Arbeit von Interkomm ist vielfältig, vom Erfahrungsaustausch zwischen den Gemeinden, der gemeinsamen Nutzung von Wissen und Ressourcen bis zur konkreten Umsetzung von Projekten, von denen die Mitgliedsgemeinden und damit die Menschen in der Region profitieren. Gemeinsam engagieren sich die Gemeindevertreter:innen für eine gute Zukunft des Waldviertels.

Menschen fürs Waldviertel begeistern

Seit vielen Jahren setzt sich der Verein mit der Initiative „Wohnen im Waldviertel“ dafür ein, **Menschen für das Wohnen, Arbeiten und Leben im Waldviertel zu begeistern**. Denn Zuzug ist maßgeblich für das Waldviertel! Ohne Zuzug würde die Bevölkerung – wie jene im gesamten Bundesgebiet – immer weiter schrumpfen, da zu wenige Kinder geboren werden! Das hätte verheerende Folgen - nicht nur für die Infrastruktur, die wir nicht mehr erhalten könnten, sondern auch für das gesamte soziale Leben in den Gemeinden.

„Wohnen im Waldviertel“ ist eine langfristig angelegte Initiative, um Zuzug und Rückkehr zu fördern, Abwanderung zu reduzieren und Nachfrage nach konkreten Immobilien, Baugründen und Jobangeboten zu generieren. Die gemeinsame Webseite www.wohnen-im-waldviertel.at gibt viele Antworten auf Fragen zum Wohnen, Arbeiten und Leben in der Region.

Neben der Möglichkeit, **Baugründe, Immobilien** und freie **Jobs** zu suchen, gibt es hier eine Vielzahl an Infos zur Infrastruktur und Lebensqualität. Kindergärten, Nahversorger, Ärzte, Erreichbarkeiten, Freizeitangebote und vieles mehr werden im **Umgebungs-Check** sichtbar.

Auch unsere Gemeinde wird hier präsentiert! www.wohnen-im-waldviertel.at/eisgarn

Schauen Sie gerne gleich vorbei! Und vergessen Sie dabei nicht, den „Wohnen im Waldviertel“-Newsletter zu abonnieren, um 4-5x im Jahr Infos über Menschen und Betriebe, Projekte und Entwicklungen, Immobilien und freie Jobs zu erhalten.

Wohnen im Waldviertel



Wo das Leben neu beginnt.

Der Verein Interkomm vertritt 64 Mitgliedsgemeinden des Waldviertels und kümmert sich um Zukunftsthemen der Region. Vertreten wird der Verein von einem großen Vorstandsteam.

© Verein Interkomm

Am Foto 17 der insgesamt 24 Vorstandsmitglieder mit Projektpartner Josef Wallenberger von der Wallenberger & Linhard Regionalberatung:



V.l.n.r.: Regionalberater Josef Wallenberger, Bgm. Ing. Christian Laister (Groß Gerungs), Bgm. Josef Schaden (Schweiggers), Bgm. Roland Datler (Gastern), Vbgm. Franz Fichtinger (Yspertal), Bgm. Günther Kröpfl (Pölla), Bgm. Ludmilla Etzenberger (Gföhl), Bgm. Franz Jaschke (Hofamt Priel), Bgm. Günter Schalko (Eisgarn), Obmann Bgm. Martin Bruckner (Großschönau), Bgm. Ulrich Achleitner (Groß-Siegharts), Vbgm. Cornelia Juster (Sallingerg), Bgm. Roland Zimmer (Bad Traunstein), Bgm. Josef Ramharter (Waidhofen/Thaya), Vbgm. Werner Scheidl (Göpfritz a.d. Wild), Bgm. Niko Reisel (Meiseldorf), Bgm. DI Daniel Mayerhofer (Langau) und Ernst Mischling (Weitersfeld)



SCHERZNER KG

**Vermietung, Erdbewegung,
Transporte und Handel**

**A-3862 Eisgarn, Raabserstraße 66
Tel.: 0664/4338617, 0664/4556098
E-Mail: scherznerkg@aon.at**



IMPRESSUM:

Gemeindenachrichten Marktgemeinde Eisgarn—
Nachrichten über kommunale, wirtschaftliche und
kulturelle Ereignisse—erscheint vier Mal im Jahr

Medieninhaber (Verleger), Hersteller und Redaktion:

Marktgemeinde Eisgarn, 3862 Eisgarn, Stiftsplatz 9

Name und Anschrift des Herausgebers:

Bürgermeister Ing. Günter Schalko, Stiftsplatz 9,
3862 Eisgarn (ausgenommen unterfertigte Artikel)

Fotos:

Marktgemeinde Eisgarn (wenn nicht anders
angegeben)

Datenschutzbeauftragter:

Ing. Herbert Stadlmann, MSc., 3903 Eichenbach,
Gerweiserstraße 22

Druck:

Druckerei Janetschek GmbH, 3860 Heidenreichstein,
Brunfeldstraße 2

*Der besseren Lesbarkeit wegen wird in den
Gemeindenachrichten die männliche Form für beide
Geschlechter verwendet.*

*Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge
und Texte zu kürzen.*



Evas G'schäft

Eva-Maria Biedermann

Nah&Frisch

Persönlich für uns da!



Hauptstraße 30, 3862 Eisgarn
Tel. 02863/56163
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag:
07:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch und Samstag: 07:00 - 12:00 Uhr

<ul style="list-style-type: none"> ofenfrisches Gebäck Platten- und Brötchen-Service regionale Produkte bei Bedarf auch Hauszustellung 	<ul style="list-style-type: none"> 24-Stunden-Warenautomat Zeitungen und Zeitschriften Geschenkkörbe Kaffee-Ecke
--	--





